

**Gemeinde-Info**

vom 1. Oktober 2009

Nr. 40

**Herzliche Gratulation zum Europameistertitel**

Der Einwohnergemeinderat Engelberg gratuliert dem Seilziehclub Engelberg herzlich zu den hervorragenden Leistungen an den Europameisterschaften und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin viel Erfolg. In der Kategorie Open erreichten Engelbergs Seilzieher an den Europameisterschaften in Holland souverän die Goldmedaille und kehrten als neue Open-Europameister nach Engelberg zurück.



Die neuen Europameister hinten von links: Ueli Christen sen., Xaver Arnold, Martin Arnold, Adrian Langenstein, Ueli Christen jun. Vorne von links: Fabian Langenstein, Peter Christen, Kaspar Scheuber, Thommy Arnold und Walter Bernhard.

**Wussten Sie...**

...dass die durchschnittlichen Temperaturen in Engelberg im Sommer bei 16 Grad und im Winter bei minus 6 Grad liegen?

## Integrierte Mehrjahrgangsklassen

Im Mittelpunkt der Dorfschule Engelberg steht das Kind. Denn nur eine Schule, welche sich an den grundlegenden Entwicklungsbedürfnissen der Kinder orientiert, kann eine kindgerechte Schule sein. „Mit unserem Vorhaben der Integrierten Mehrjahrgangsklassen (IMJK)“, sagt Schulleiter Joe Kretz, „wollen wir dies umsetzen.“

### **Warum führt die Dorfschule IMJK ein?**

**Joe Kretz:** Im Schulleitbild der Dorfschule steht: Wir sind eine integrierende Schule. Diesen Grundsatz nehmen wir wahr. Wir versuchen, mit den Veränderungen in Gesellschaft und Schulentwicklung Schritt zu halten. Dabei integrieren wir neue Erkenntnisse der Pädagogik.

In Jahrgangsklassen wird von einem fiktiven mittleren Niveau ausgegangen. Kinder am unteren Ende belasten dieses fiktive Niveau, genau so wie Kinder mit grösseren Möglichkeiten in ihrer Entwicklung eher gebremst werden. Wir wollen die individuellen Unterschiede als Chance betrachten.

### **Muss die Lehrerin für jedes Kind ein Programm machen?**

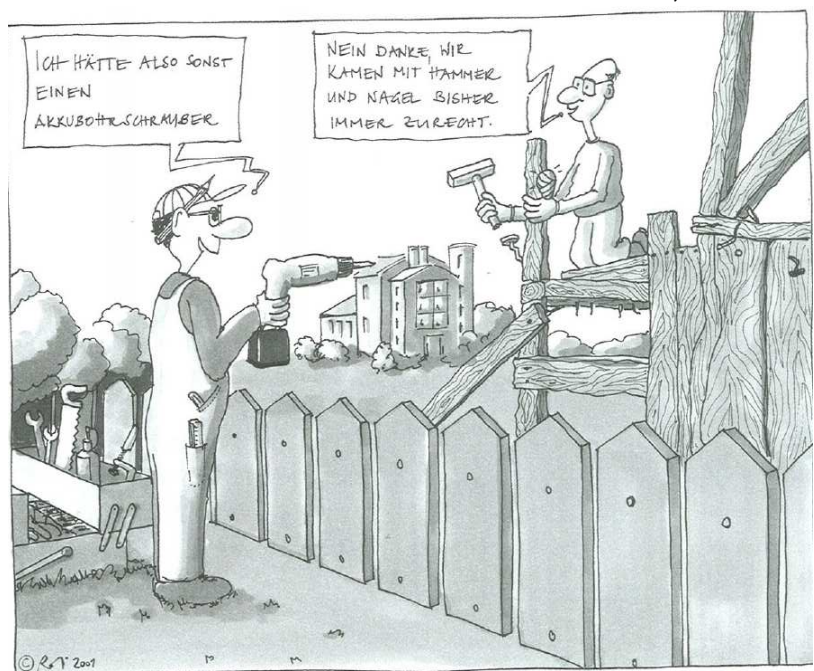
**Joe Kretz:** Nein, das wäre eine Überforderung für die Lehrerin. Lernen findet im Dialog mit anderen Menschen statt. Das Führen einer IMJK verlangt eine andere Auffassung von Lernen und Lehren. Selbständiges Lernen sowie gezielte individuelle Förderung aller Kinder bringt für die Lehrerrolle ein anderes Verständnis. Der Lehrer wird neben dem herkömmlichen Unterricht vermehrt als Lernbegleiter und Berater von Lernprozessen bei den Kindern verstanden.

### **Hat Engelberg bereits Erfahrungen mit altersdurchmischtem Lernen?**

**Joe Kretz:** Ja, ein bewährtes Beispiel ist unsere Wintersportwoche. Seit jeher ist es selbstverständlich, dass Kinder unterschiedlichen Alters miteinander Skifahren, also die Technik lernen und einander helfen. Niemandem käme es in den Sinn, nur gleichaltrige Ski- oder Snowboardgruppen zu bilden. In allen Vereinen, welche Angebote für Kinder anbieten, findet auch altersdurchmisches Lernen statt.

### **Haben Sie Fragen oder Bemerkungen zu IMJK?**

Sie können Fragen jederzeit [joe.kretz@gde-engelberg.ch](mailto:joe.kretz@gde-engelberg.ch) senden. Fragen und Antworten von allgemeinem Interesse werden im Info veröffentlicht.





## **Engelberger Lesezirkel**

### **2. Treffen – Donnerstag, 22. Oktober 2009, 20.00 Uhr**

Wir sind auf reges Interesse gestossen, einen Engelberger Lesezirkel ins Leben zu rufen und laden herzlich ein zu einem 2. Treffen. Gerne informieren wir Sie an dieser Stelle über Folgendes:

<b>Wo treffen wir uns?</b>	In der Bibliothek
<b>Wie oft kommen wir zusammen?</b>	Im Abstand von ca. 6 – 8 Wochen
<b>Wie wählen wir Bücher aus?</b>	Vorerst werden wir keine Bücher selber kaufen. Wir starten mit Büchern zu einem bestimmten Thema oder von einem Autor.
<b>Wie läuft ein Abend ab?</b>	Ungezwungen wird erzählt von dem Buch, das man zuletzt gelesen hat. Von Seiten der Bibliothek präsentieren wir neu eingekaufte Bücher. Man kann auch als Zuhörer dabei sein. Jeder hat die Gelegenheit interessante, selbst gelesene Bücher vorzustellen.

„Lesen Sie gerne? Hätten Sie Freude daran, sich mit anderen über das Gelesene auszutauschen? Einen Lesetipp zu bekommen oder ein gutes Buch auch mal weiter zu empfehlen?“ Dann kommen Sie doch zum Engelberger Lesezirkel, wir würden uns freuen.

**Ihr Bibliotheksteam**

**In den Herbstferien vom 3. bis 25. Oktober 2009 haben wir  
jeden Mittwoch von 17.00 bis 20.00 Uhr  
für Sie geöffnet!**

---

## **Voranzeige: Neuzuzügerabend am 6. November**

Wir laden Sie am Freitag, 6. November 2009 herzlich zum Neuzuzügerabend im Hotel Ramada ein. Vereinen und Institutionen bieten wir die Gelegenheit, sich mittels Info-stand und Informationsmaterial vorzustellen. Wir freuen uns auf Sie!

**EINWOHNERGEMEINDERAT ENGELBERG**

## Rechtsberatung vom 15. Oktober 2009

Unentgeltliche Rechtsberatung der Einwohnergemeinde Engelberg:

- Beratung durch** Dr. iur. Ewald Meier, Rechtsanwalt, Engelberg
- Termin** Donnerstag, 15. Oktober 2009, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Ort** Gemeindehaus, Sitzungszimmer unmittelbar nach Haupteingang links
- Anmeldung** Bahnhofstrasse 6, 6390 Engelberg  
Telefon 041 637 01 69, Fax 041 637 01 74,  
E-Mail ewald.meier@vtxmail.ch
- Die Terminabsprache ist notwendig.
- Umfang** Die Konsultation kann für eine halbe Stunde ohne Schriftverkehr in Anspruch genommen werden.

### Freiwilliger Helfereinsatz Erlebnisweg Aaschlucht Engelberg bis Grafenort

An verschiedenen Einsätzen leisteten jeweils eine beträchtliche Zahl freiwillige Helferinnen und Helfer hervorragende und effiziente Arbeit. Das Instandstellungsprojekt erfordert weitere Helfereinsätze.

Wir bitten Sie daher um Ihre geschätzte und wertvolle Beteiligung am **nächsten freiwilligen Helfereinsatz**.

- Datum** **Samstag, 10. Oktober 2009, 08.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr.**
- Besammlungsorte** Werkhof Wyden für sich in Engelberg aufhaltende Helfer/innen.  
Grünenwald für aus Richtung Stans eintreffende Helfer/innen.
- Verpflegung** wird durch die Interessengemeinschaft zur Verfügung gestellt.
- Kleidung** Geeignete Arbeitskleidung, Schuhe und Witterungsschutz.
- Versicherung** durch Helfer/in privat geregelt.
- Anmeldung** Aus organisatorischen Gründen (Verpflegung, Gruppeneinteilung usw.) ist eine Beteiligungsmeldung an Heinrich Siegler, Oberbergstrasse 88, 6390 Engelberg, Tel. 041 638 02 01 oder Mail [siegler.h@tep.ch](mailto:siegler.h@tep.ch) bis spätestens Mittwoch, 7. Oktober 2009, 18.00 Uhr, erwünscht. Geben Sie bitte, sofern vorhanden, Ihre Mail-Adresse bekannt.

Wir freuen uns wiederum auf viele Helfer/innen für einen weiteren Schritt in Richtung Fertigstellung der ersehnten Wander- und Bikewegverbindung.

INTERESSENGEMEINSCHAFT ERLEBNISWEG  
AASCHLUCHT ENGELBERG BIS GRAFENORT  
Für den Vorstand: Präsident Sepp Hurschler, Revierförster